

Senatsverwaltung für Wirtschaft und Technologie · 10820 Berlin (Postanschrift)

An  
die Senatsverwaltungen (einschließlich Senatskanzlei)  
die Verwaltung des Abgeordnetenhauses  
den Präsidenten des Verfassungsgerichtshofes  
den Präsidenten des Rechnungshofes  
die Bezirksämter  
die Sonderbehörden  
die nichtrechtsfähigen Anstalten  
die Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts

## nachrichtlich an

die Krankenhausbetriebe  
die Eigengesellschaften  
die gemischtwirtschaftlichen Unternehmen, an denen Berlin  
überwiegend beteiligt ist

Geschäftszeichen

I E 16

Bei Antwort bitte angeben

Bearbeiter/in

Hr. Bogenschneider

Zimmer-Nr.

154

Dienstgebäude Berlin-Schöneberg  
Martin-Luther-Str. 105



Internet:

www.berlin.de/wirtschaftssenat

E-Mail (X.400)

g=matthias;

s=bogenschneider;

o=senwitech;p=verwalt-berlin;

a=d400;c=de

E-Mail (SMTP)

bogen.@senwitech.verwalt-

berlin.de

Telefon (0 30)

90 13 - 84 98

Intern 9 13

Telefax (0 30)

90 13 - 76 13

Intern 9 13

Datum

. März 2001

## Rundschreiben SenWiTech I Nr. 4/2001

### **Öffentliche Auftragsvergabe**


hier: Forderung von Schutzzerklärungen


Die Innenminister- und die Wirtschaftsministerkonferenz haben die Schutzzerklärung zur Abwehr von Einflüssen der Scientology-Organisation überarbeitet. Die Schutzzerklärung, die mit Rundschreiben SenWiB III Nr. 6/1998 vom 30.11.1998 veröffentlicht wurde, ist nicht mehr anzuwenden.


Die Scientology-Organisation ist weiterhin bemüht, ihren Einfluss auf Personen, Unternehmen und Organisationen auch mit Hilfe wirtschaftlicher Tätigkeiten auszuweiten. Vergaberechtlich ist ein solches Verhalten als Unzuverlässigkeit i.S.d. § 97 Abs. 4 GWB i.V.m. § 7 Nr. 4 VOL/A zu bewerten. In besonderen Fällen ist deshalb vor dem Abschluss von Verträgen eine Schutzzerklärung zu fordern, mit welcher der Gefahr einer Einwirkung auf die öffentliche Verwaltung oder einer Datenausforschung durch die Scientology-Organisation wirksam begegnet werden soll.

...

Verkehrsverbindungen:

 Rathaus Schöneberg, Innsbrucker Platz

 Schöneberg, Innsbrucker Platz

 104, 146, 148, 185, 187, 204, 348

Zahlungen bitte bargeldlos

an die Landeshauptkasse

Berlin

Geldinstitut

Postbank Berlin

Berliner Bank

LBB

Landeszentralbank

Kontonummer

58-100

9 919 260 800

0 990 007 600

10 001 520

Bankleitzahl

100 100 10

100 200 00

100 500 00

100 000 00

Die beigefügte Erklärung ist bei allen Beratungs- und Schulungsleistungen anzuwenden.

Die Nichtabgabe der Erklärung hat den Ausschluss von dem Vergabeverfahren zur Folge (§ 25 Nr. 1 Abs. 2 a) VOL/A).

Das Rundschreiben der Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe III Nr. 6/1998 vom 30.11.1998 wird hiermit aufgehoben.

Im Auftrag

Scholz

## Schutzerklärung

zum Angebot \_\_\_\_\_

Das Beratungs- und Schulungsunternehmen verpflichtet sich sicherzustellen, dass die zur Erfüllung des Auftrags eingesetzten Personen nicht die „Technologie von L. Ron Hubbard“ anwenden, lehren oder in sonstiger Weise verbreiten.

Bei einem Verstoß ist der Auftraggeber berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Weitergehende Rechte bleiben unberührt.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift/Firmenstempel